

Inhalt.

	Seite
Erstes Kapitel. Allgemeine erkenntnistheoretische und historische Einführung in die religionsphilosophischen Anschauungen Schelers	1
Zweites Kapitel. Vom Sinn der Phänomenologie	15
Drittes Kapitel. Die phänomenologische Wesensanalyse des religiösen Bewußtseins von Wesen und Wirklichkeit Gottes als das Ziel Schelers	29
Viertes Kapitel. Der Sinn der „Unmittelbarkeit“ der religiösen Gotteserkenntnis	46
Fünftes Kapitel. Von Schelers Behauptung der Unerschließbarkeit der Personalität Gottes und vom Sinn des Begriffes „Person“	55
Sechstes Kapitel. Ob Gott als eine Person bloß durch Offenbarung erkennbar sei?	74
Siebtes Kapitel. Schelers Auffassung vom Verhältnis von Wert und Sein, Lieben und Erkennen. Ihre sachlichen und historischen Wurzeln	83
Achtes Kapitel. Vom Wesen der Werte und der Liebe	100